

Professor Dr. Felix Maultzsch, LL.M. (NYU)

Wissenschaftliche Vorträge

(Stand 7. Oktober 2022)

1. „Paradigms of EU Consumer Law in the Digital Age“, gehalten online in der ELI Digital Law Speaker Series am 28. September 2022
2. „Tendencies in EU consumer sales law – From ‘classical’ notions of contract law to a market-centered perspective“, gehalten auf der 9th International Conference of PhD Students and Young Researchers an der Universität Vilnius am 3. Juni 2022
3. „Paradigmen des Europäischen Verbrauchervertragsrechts im digitalen Zeitalter“, gehalten am Fachbereich Rechtswissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 17. November 2021
4. „Consumer Contracts – The European Perspective“, gehalten auf der Tagung „The Law of Global Digitality“ des Exzellenzclusters „Die Herausbildung normativer Ordnungen“ an der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 2. Dezember 2019
5. „Forumsfremde Eingriffsnormen im Schuldvertragsrecht zwischen Macht- und Wertedenken“, gehalten am Fachbereich Rechtswissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 27. November 2019
6. „Wettbewerb der Privatrechtsordnungen – Rahmenbedingungen für den Rechtswettbewerb in Europa und Chancen für den Rechts- und Gerichtsstandort Deutschland“, gehalten auf dem ILEX-Treffen in Frankfurt am Main am 20. August 2019
7. „Private Law in the European Union and the Idea of Regulatory Competition“, gehalten am National Taiwan University College of Law am 14. März 2018
8. „Verantwortlichkeit der Plattformbetreiber“, gehalten auf der Tagung „Plattformen: Geschäftsmodelle und Verträge“ an der Universität Bayreuth am 7. Juli 2017
9. „Judicial Law-Making and Expertise: Comparative Considerations on the Acquisition of Information by Supreme Courts“, gehalten an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Tokio am 3. April 2017
10. „Neue Entwicklungen im kaufvertraglichen Mängelgewährleistungsrecht in Deutschland und in der Europäischen Union“, gehalten an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Kyūshū in Fukuoka am 28. März 2017

11. „Wettbewerb der Privatrechtsordnungen in Europa? – Voraussetzungen und Legitimationsprobleme“, gehalten auf dem Ehemaligentreffen des Fachbereichs Rechtswissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 6. November 2015
12. „Party Autonomy in European Private International Law: Uniform Principle or Context-Dependent Instrument?“, gehalten auf der 10th Anniversary of the JPIL Conference an der University of Cambridge am 5. September 2015
13. „Aktuelle Fragen der Gerichtsverfassung und der Verfahrensstruktur aus deutscher Sicht“, gehalten im Rahmen des Fachbesuchs einer Delegation des Obersten Volksgerichts Chinas zum Thema „Justizreform in China und Deutschland“ am Sino-German Center of Finance and Economics der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 24. Juni 2015
14. „Konkurrenz der Privatrechtsordnungen“, gehalten auf dem Walter Hallstein-Kolloquium „Wettbewerb der Systeme – System des Wettbewerbs in der Europäischen Union“ am 20. März 2015 in Brüssel
15. „Anglo-amerikanische Rechtshegemonie in Deutschland und Europa? Überlegungen am Beispiel des Zivil- und Zivilverfahrensrechts“, gehalten in der Reihe „Transdisziplinäre Gespräche“ an der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 30. Januar 2015
16. „Parteiautonomie im IPR und IZVR“, gehalten auf der Tagung „Kohärenz im Internationalen Privat- und Verfahrensrecht der Europäischen Union an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg am 10. Oktober 2014
17. „The Right to Access to Justice and Public Responsibilities – National Report: Germany“, gehalten auf der IAPL Seoul Conference on Constitution and Proceedings an der Yonsei Universität Seoul am 3. Oktober 2014
18. „Das geplante Gemeinsame Europäische Kaufrecht im Spiegel der deutschen Vertragsrechtstradition“, gehalten am Deutsch-Chinesischen Institut für Rechtswissenschaft der Universität Nanjing am 18. September 2014
19. „Das Zeitelement in der Fortbildung des deutschen Rechts“, gehalten auf dem Jahrestreffen der „Freunde des Hamburger Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht e.V.“ zum Thema „Das Zeitelement in der Rechtsfortbildung“ am 14. Juni 2014 in Hamburg
20. „Anglo-amerikanische Rechtshegemonie in Deutschland und Europa? Überlegungen am Beispiel des Zivil- und Zivilverfahrensrechts“, gehalten vor der Frankfurter Juristischen Gesellschaft (Rechts- und Staatswissenschaftliche Vereinigung) am 15. Januar 2014 in Frankfurt am Main
21. „Wandlungen des englischen Rechtsprechungsstils – Vom charismatisch-fallbezogenen zum rational-systematischen Entscheiden?“, gehalten auf dem Symposium „Fuchs oder Igel? Fall und System in Recht und Wissenschaft“ zu Ehren des 70. Geburtstages von Günter Hager an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg am 20. September 2013

22. „Der Vergleich in der Rechtswissenschaft“, gehalten auf der Jahrestagung des LOEWE-Schwerpunkts „Außergerichtliche und gerichtliche Konfliktlösung“ zum Thema „Methoden des Vergleichs“ am 6. Dezember 2012 in Wetzlar
23. „Die Konstitutionalisierung des Privatrechts: Vergleichende Betrachtungen zum deutschen und amerikanischen Recht“, Antrittsvorlesung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main am 20. Juni 2012
24. „Einführung: Steht das BGB vor seiner Ablösung?“, gehalten auf der „Anhörung der Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister zum Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über ein Gemeinsames Europäisches Kaufrecht“ am 24. Mai 2012 in Frankfurt am Main
25. „Die höchstrichterliche Zivilrechtsprechung zwischen Rechtsbeurteilung und Gesellschaftsgestaltung: Vergleichende Betrachtungen zu Deutschland, England und den USA“, gehalten auf der Tagung „Schlichten und Richten. Differenzierung und Hybridisierung“ am Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte am 10. Februar 2012 in Frankfurt am Main
26. „Lawyers’ Attitudes towards Economic Arguments in Europe and the US: Observations from Legal History and Legal Culture“, gehalten auf der 8. Jahrestagung der German Law and Economics Association am 3. Dezember 2010 in Wiesbaden
27. „Einheitsvotum und Stimmenmehrheit als Begründungsformen für höchstrichterliche Zivilentscheidungen“, gehalten auf der Konferenz „Die Begründung gerichtlicher Entscheidungen in wissenschaftlicher und praktischer Perspektive“ am Verfassungsgericht der Tschechischen Republik am 10. November 2010 in Brno
28. „Der Schutz von Affektionsinteressen bei Leistungsstörungen im englischen und deutschen Recht“, Habilitationsvortrag an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg am 11. Februar 2010
29. „Streitentscheidung und Normbildung durch den Zivilprozess“, gehalten auf dem Kolloquium „Regelbildung, Regelungstechnik und Regelwirkung“ am Max-Planck-Institut für Gemeinschaftsgüter am 24. Juli 2009 in Bonn
30. „Specific Performance (Erfüllungsansprüche im Vertragsrecht) in rechtlicher und ökonomischer Sicht“, gehalten auf der Internationalen Sommerakademie zum Recht der Wirtschaftsbeziehungen an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg am 31. Juli 2007
31. „Grundlagen der privatrechtlichen Eigentumsaufopferung“, gehalten auf der 16. Jahrestagung der Gesellschaft Junger Zivilrechtswissenschaftler „Zugang und Ausschluss als Gegenstand des Privatrechts“ am 15. September 2005 in Bremen
32. „About Morals and Markets: The Significance of Pretax Ownership“, gehalten auf dem Workshop für Hauser Scholars an der New York University School of Law am 19. Februar 2003

33. „Der Wandel in Feuerbachs Strafverständnis“, gehalten auf der Tagung der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie „Die Bedeutung Paul Johann Anselm Feuerbachs für die Gegenwart“ am 16. März 2002 in Jena